

# Keine Parkgebühr für Behördengänge

Wettinger CVP-Einwohnerinnen fordern in einer Motion, dass das Parkieren vor dem Rathaus für kurze Aufenthalte gratis wird.

Andreas Fretz

Wer in Wettingen ins Rathaus muss, dies mit dem Auto tut und zu den ordentlichen Öffnungszeiten vorfährt, bezahlt Parkgebühren. Eine Motion der Einwohnerinnen Roland Michel und René Wyss (beide CVP) will dies ändern. Ihr Antrag: «Der Gemeinderat soll veranlassen, dass für Behördengänge das Parkieren bei den Parkplätzen vor dem Rathaus für maximal 30 Minuten kostenlos möglich ist.»

Wyss und Michel geht es in erster Linie um Folgendes: «Wer ins Rathaus muss, soll den Gang zu den Behörden nicht auch noch berappen müssen.» Denn trotz der digitalen Angebote der Gemeindeverwaltung sei es nicht immer möglich, den Behördengang zu vermeiden. Als Beispiele nennen sie das Einwerfen des Abstimmungscoverts, die Einsicht von Baugesuchen, das Abholen von Tageskarten, Fragen zu Steuern oder das Abholen von Dokumenten.

Es sollte möglich sein, dass für solche Behördengänge keine Parkgebühren erhoben werden.

**«Es ist okay, dass das Tägi gebührenpflichtig wird»**

Die beiden CVP-Politiker argumentieren: «Die Mehrheit dieser Behördengänge erfolgt während der ordentlichen Öffnungszeiten und benötigt nur wenig Zeit auf der Verwaltung.» Viele Bürger nutzten zudem den Arbeitsweg, um noch rasch im Rathaus vorbeizugehen. Da-

durch seien sie oft nicht zu Fuss oder mit dem Velo unterwegs, sondern mit dem Auto. «Leider wird heute beim Rathaus Wettingen bereits ab der ersten Minute eine Parkgebühr erhoben», sagt Michel. Dies sei nicht überall so. In vergleichbaren Gemeinden wie Mellingen oder Wohlen würden für solche Behördengänge in den ersten 15 bis 30 Minuten keine Gebühren erhoben. «Und da Behördengänge von Gesetzes wegen in der Wohngemeinde erfolgen müs-

sen, gibt es auch keine Wahl, diese in einer anderen Gemeinde auszuführen.»

Mit dem Vorstoss soll eine faire und zeitgemässe Lösung für das Kurzparkieren für «vom Staat verlangte Behördengänge» ermöglicht werden. «Die dadurch entstehenden Mindereinnahmen sind für die Gemeinde definitiv ohne Steuererhöhung zu verkraften», so die Motionäre mit einem Schmunzeln. Auch sollen für die Gemeinde keine zusätzlichen Sachkosten

entstehen noch wolle man das bestehende Parkgebühren-Modell auf den Kopf stellen. Dass etwa im Tägi neuerdings Gebühren erhoben werden sollen, findet Michel okay. «Ins Tägi geht man für Freizeitaktivitäten, das ist etwas anderes als der obligate Gang ins Rathaus.»

Für längere Aufenthalte im Rathaus sowie den Besuch eines nahegelegenen Restaurants oder von Bekannten soll nach spätestens 30 Minuten das Parkieren kostenpflichtig sein.

## Sie haben 700 Rezepte ausprobiert

Drei Aargauer Männer lancieren mit «CompactCook» eine Website mit simplen Menüs und automatisch generierten Einkaufslisten.

Daniel Vizontini

Internetseiten mit Kochrezepten gibt es viele. Sie präsentieren aber entweder eher aufwendige Gerichte, die im ganz normalen Kochalltag kaum umzusetzen sind, oder es werden Rezepte wiedergegeben, die selber nicht ausprobiert wurden und bei denen deshalb die Qualität nicht unbedingt stimmt. Seit wenigen Wochen nun gibt es ein neues Kochportal im Internet – und zwar eines, das von drei findigen Männern aus dem Aargau stammt: Entsprechend ihrem Motto «einfach gut kochen» präsentiert die Website «CompactCook.com» kompakte Rezepte, die unkompliziert zu machen sind und sicher funktionieren sollen.

Über 700 Rezepte lassen sich dort finden, 1000 sollen es einst werden, sagen die Herausgeber Louis Dreyer sowie Roman und Dieter Kuhn. Jedes der bald tausend Rezepte haben sie selber gekocht, verfeinert, fotografiert und auf ihre Internetseite gestellt. Diese kommt schlicht und zweckmässig daher, mit jeweils einem Foto des Gerichts und den wichtigsten Angaben wie Kochdauer, Schwierigkeitsgrad, Zutaten und der Reihenfolge der Zubereitung.

Möglichst einfach und niederschwellig – das ist von den drei Herausgebern so gewollt. Ein grosser Trumpf der Website ist die automatisch generierte Einkaufsliste: Man gibt die Anzahl Personen ein, für die das Gericht zubereitet werden soll,



Dieter Kuhn liebt Kalbssteaks mit Kapernbutter und Rosmarinkartoffeln. Das Rezept stammt von der von eigenen Website.

Bild: Chris Iseli

und die Website rechnet die Menge der Zutaten aus. Man kann sogar mehrere Menüs aneinanderreihen – etwa einen Kochplan für die ganze Woche zusammenstellen – und dann mit einem Klick die Liste für den Wocheneinkauf erstellen lassen.

**Vier Jahre lang getüftelt und mit Rezepten gefüttert**

Vier Jahre lang haben die drei Männer die Datenbank Schritt für Schritt mit Rezepten gefüt-

tert. Letzten Dezember haben sie die Website öffentlich aufgeschaltet. Um die Rezepte anschauen zu können, muss man sich registrieren. Der Inhalt ist gratis. Unterteilt sind die Rezepte in zehn Gruppen: Frühstück, Apéro, Salat, Suppe, Fisch, Fleisch, Getreide, Gemüse, Dessert und Getränke.

CompactCook.com soll ebenso für Kochmuffel sein, die rasch ein einfaches Rezept brauchen, wie für leidenschaftliche Köche,

die Neues ausprobieren wollen. Dieter Kuhn (65), einer der Herausgeber, fällt unter diese Kategorie. «Während meines Geschichtsstudiums habe ich meinen WG-Kollegen immer wieder ein Menü hingezaubert, auch mit kleinem Budget», sagt der Buchautor und frühere Kurator des Wohler Stroh museums.

Geprägt habe ihn dabei seine Mutter, die bis ins hohe Alter hervorragend gekocht habe, «aber immer nach Rezept», wie er er-

zählt. Sein Bruder Roman Kuhn (64), der in Aarau wohnt, kocht hingegen noch nicht lange. Sein Lieblingsgericht sind Backkartoffeln mit Rosmarin – dazu Kalbssteaks mit Kapernbutter und gebackenes Wurzelgemüse.

**Die Initianten treffen sich alle zwei Wochen**

Alle zwei Wochen treffen sich die Initianten der Website, um gemeinsam zu kochen und die weiteren Vorgehen zu bespre-

**«Wir wollen künftig 1000 Menüs auf unserer Website anbieten.»**



Louis Dreyer  
Mitbegründer von CompactCook

chen. Louis Dreyer (74) aus Oberrohrdorf, der Gründer der Badener Werbe- und Kommunikationsagentur Mach AG, ist für den technischen Teil der Website und für die Kommunikation zuständig. Auf CompactCook.com werden noch Michael Morskoj vom Aarauer Gewürzatelier Chalira und Rudolf Trefzer als Koch- respektive Weinexperte aufgeführt. 200 Personen hätten sich bereits registriert – Tendenz steigend.

ANZEIGE

# Bettenwochen

Jetzt profitieren von zusätzlich  
**Fr. 300.- Eintauschprämie**

**möbelmeier**  
wohneideen aus brugg

bico

SWISS  
comfort

Swiss Line  
Alva  
Wasserbetten

Collection Garant  
FOR MORE SLEEPQUALITY



Vom gesunden Fussbett zum perfekten Schlafsystem

**frick**  
KERAMIK

Die Plattenleger  
für: Neubauten  
Umbauten  
Sanierungen  
Reparaturen

frickkeramik@bluewin.ch  
079 402 48 77 • 079 301 22 03

**Raucherhusten –  
die Lungenliga hilft**

Spendenkonto: 50-782-0  
www.lungenliga-ag.ch



LUNGENLIGA AARGAU